



An alle Ausbildungspartner,
Erziehungsberechtigte, Schüler*innen

Luisenstr. 29
80333 München
Telefon: 089 233-32605
Telefax: 089 233-32603
Dienstgebäude:
Luisenstr. 29
Zimmer: Raum ZG 12A
Sachbearbeitung:
Frau OSTDin Riedesser
christine.riedesser@muenchen.de

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

23.04.2020

Sehr geehrte Ausbildungspartner, liebe Erziehungsberechtigte, liebe Schüler*innen,

der Bayerische Ministerrat hat am 16. April 2020 erste Maßnahmen zur Lockerung der Einschränkungen des öffentlichen Lebens beschlossen. Zu diesen Maßnahmen zählt auch die schrittweise Öffnung der Schulen ab dem 27. April. An diesem Tag startet der Präsenzunterricht für die Abschlussklassen weiterführender und beruflicher Schulen. Die Abschlussklassen sind über die Unterrichtszeiten informiert.

Ab dem 11.Mai starten nun zusätzlich die Klassen, die nächstes Jahr Ihren Abschluss an der Berufsschule machen. Diese Regelung wird bis zu den Pfingstferien beibehalten.

Wir möchten Ihnen gerne einen Überblick über die aktuellen Entscheidungen ermöglichen. In jedem Fall dürfen wir Ihnen versichern, dass alle Schritte auch hinsichtlich der Vorgaben des Infektionsschutzes konsequent umgesetzt werden.

- Es wurden klare Abstandsregelungen definiert und die Schüler*innen werden nur in kleineren Gruppen beschult und eine Durchmischung vermieden.
- Feste Klassenzimmer sowie ein gestaffelter Unterrichtsbeginn sollen Schüleransammlungen vermeiden.
- Es wird keinen Pausenverkauf und keinen Mensabetrieb im herkömmlichen Sinne geben, die Abgabe von Speisen zum Mitnehmen („Take away“) bzw. Automatenaufstellung in der Schule wird ggf. möglich sein.
- Außerdem wird die MVG ihren Fahrtakt wieder erhöhen. Ansonsten sind die üblichen Hygieneregeln einzuhalten, auf die in den Schulen nochmals explizit hingewiesen wird.
- Schüler*innen mit Wohnsitz außerhalb Deutschlands können bayerische Schulen zum regulären Schulbesuch besuchen. Die Einreise nach Bayern ist möglich, da ein triftiger Reisegrund vorliegt.

Soweit der Schulbesuch von Schüler*innen mit Blick auf die aktuelle COVID 19- Pandemie individuell eine besondere Risikosituation darstellt, ist im konkreten Einzelfall auf der Grundlage eines (fach-)ärztlichen Zeugnisses zu klären, ob die/der Schüler*in aus zwingenden Gründen verhindert ist, am Unterricht oder einer sonstigen verbindlichen Schulveranstaltung teilzunehmen.

Als derartige Risikosituation gilt, wenn beispielsweise

- eine (chronische) Vorerkrankung, insb. Erkrankungen des Atmungssystems wie chronische Bronchitis, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes mellitus, Erkrankung der Leber und der Niere vorliegt,
- wegen Einnahme von Medikamenten die Immunabwehr unterdrückt wird (wie z.B. durch Cortison),
- eine Schwächung des Immunsystems z.B. durch eine vorangegangene Chemo- oder Strahlentherapie,
- eine Schwerbehinderung,
- derartige Konstellationen bei Personen im häuslichen Umfeld bestehen, die einen schweren Verlauf einer COVID-19-Erkrankung bedingen.

Bitte nehmen Sie in diesem Fall frühzeitig Kontakt zur Schulleitung auf.

- Abweichungen vom Stundenplan sind zu erwarten.
- Die Prüfungsvorbereitung genießt höchste Priorität, weswegen der Unterricht primär in diesen Fächern erfolgen wird.
- Es finden keine verpflichtenden Leistungserhebungen in den Abschlussklassen während des zweiten Schulhalbjahres mehr statt.

Informationen zur Abschlussprüfung: <https://www.ihk-muenchen.de>

Weitere Informationen erhalten die Auszubildenden an ihrem Schultag oder finden Sie auf unserer Homepage.

- [Email-Liste der Klassenleitungen](#)
- [Wohnheimliste](#)
- [Blockbeschulung vom 11.05 – 29.05.2020 \(Touristik, Verkehrsservice, KEP\)](#)
- [Einzeltagesunterricht vom 11.05. - 29.05.2020 \(Spedition\)](#)
- [Einzeltagesunterricht vom 11.05. - 29.05.2020 \(BIK / BVB\)](#)

Ich hoffe für uns alle, dass wir bald wieder den normalen Unterrichtsbetrieb aufnehmen können und wünsche Ihnen neben Gesundheit und Optimismus weiterhin viel Geduld.

Mit freundlichen Grüßen

Christine Riedesser

(Schulleiterin)